

Vom Onlineshop in die Abholbox

Kunden von Libro und Pagro Diskont können ihre Online-Bestellungen nun via MyFlexBox abholen und retournieren.



Out of the Box

Ulrike Kittinger, Christoph Vierbauch (beide Libro/Pagro Diskont), Florian Hanglberger und Lukas Wieser (beide MyFlexBox) vor einer speziell gebrandeten Abholbox (v.l.).

SALZBURG. Die MTH Retail Group, Mutterkonzern von Pagro Diskont und Libro, hat eine Kooperation mit dem Salzburger Smart-City-Startup MyFlexBox bekanntgegeben – und bietet ihren Kunden damit fortan die Möglichkeit, sich ihre online bestellte Waren in eine der aktuell 329 österreichweiten MyFlexBoxen liefern zu lassen. Damit will man nicht nur seinen Kunden eine bequeme und kontaktlose Alternative zur Hauszustellung bieten, sondern darüber hinaus via effizienterer Zustellung zum Klimaschutz beitragen.

Smart Locker

„Unsere Kundinnen und Kunden stehen mit ihren Bedürfnissen bei uns im Mittelpunkt unseres Handelns. Durch die Kooperation mit MyFlexBox ermöglichen wir es ihnen, die bestellte Ware rund um die Uhr abzuholen und auch unabhängig von diversen Öffnungszeiten wieder zu

retournieren. So schaffen wir maximale Flexibilität und Convenience, womit wir die Kundenzufriedenheit noch weiter erhöhen können“, so Ulrike Kittinger, Geschäftsführerin von Libro und Pagro Diskont.

”

Durch die Kooperation mit MyFlexBox schaffen wir maximale Flexibilität und Convenience, womit wir die Kundenzufriedenheit noch weiter erhöhen können.

Ulrike Kittinger
Geschäftsführerin
Libro/Pagro Diskont

“

Auch Lukas Wieser, Co-Founder und CEO von MyFlexBox, freut sich über die Zusammenarbeit: „Mit der MTH Retail Group haben wir unseren ersten E-Commerce-Kunden gewonnen, der die Zustellmöglichkeit in eine MyFlexBox direkt in die eigenen Onlineshops integriert.“

95% des Sortiments zustellbar

Für die Zustellung via MyFlexBox muss der Kunde beim Check-Out den gewünschten smarten Locker auswählen; dafür in Frage kommen Produkte aus den Sortimentsbereichen Schule, Papier- und Schreibwaren, Geschenkartikel, Zubehör für Büro und Homeoffice, Buch, Technik und Freizeitartikel; nur rund fünf Prozent des gesamt verfügbaren Sortiments ist aus Platzgründen ausgenommen.

Eine Übersicht über die nächstgelegenen MyFlexBox-Standorte findet sich unter www.myflexbox.at. (red)

GENERALVERSAMMLUNG

Sport 2000 legt im Umsatz zu

OHLSDORF. Bei der Generalversammlung von Sport 2000 wurde die ursprüngliche Umsatzprognose bestätigt: Man rechnet weiterhin mit einem Umsatzplus von rund neun Prozent. „Hinter uns liegt ein wirtschaftlich erfolgreiches Jahr, vor uns liegen aber Herausforderungen, die wir noch gar nicht abschätzen können. Die Auswirkungen der Inflation und die Teuerungen bekommen wir in allen Handelssparten immer mehr zu spüren. Wie sich die Preiserhöhungen konkret auf die Kauflaune der KonsumentInnen auswirken, ist aktuell schwer einzuschätzen“, betonte Sport2000-Vorstand Holger Schwarting (am Bild M., mit Vorstandsobmann Johannes Trauner, l., und dem Aufsichtsratsvorsitzenden Erich Gleirscher.

Weitere Themen

Im Zuge der Generalversammlung wurde außerdem Alexander Etz für drei weitere Jahre in den Vorstand von Österreichs größter Fachhändlergemeinschaft (239 Händler, 402 Geschäfte) gewählt; thematisch standen darüber hinaus der Ausbau der strategischen Schwerpunkte (Fokus auf Service und Spezialisierung) sowie die Weiterentwicklung von Logistik- und Nachhaltigkeitsthemen am Tapet. (red)



© Sport 2000/Markus Schneeberger